

Western Potash Corp. präsentiert robuste vorläufige Machbarkeitsstudie für Milestone

02.11.2011 | [Business Wire](#)

- NPV10 = 4,14 Mrd. CAD und IZF = 22,7 Prozent
- Jahresproduktion 2,8 Mio. Tonnen
- Minenlebensdauer > 40 Jahre

VANCOUVER, British Columbia, Kanada -- (BUSINESS WIRE) -- [Western Potash Corp.](#), (das „Unternehmen“) (TSX: WPX) hat eine positive unabhängige, vorläufige Machbarkeitsstudie (die „Studie“) von AMEC Americas Limited („AMEC“) über sein Milestone-Areal im südlichen Saskatchewan (das „Milestone-Projekt“), das sich zu hundert Prozent im Besitz des Unternehmens befindet, in Empfang genommen. AMEC ist eine führende internationale Ingenieurs- und Projektmanagementfirma, die derzeit eine Reihe von Kali-Projekten in Saskatchewan mit einem Kapitalwert von mehreren Milliarden Dollar leitet. AMEC wurde mit der Anfertigung der Studie beauftragt. Entscheidend für die Wahl von AMEC waren ihre technische Kompetenz als Ingenieursfirma und EPCM-Auftragnehmerin sowie die Erfahrungen im Bau von Kalibergwerken, der Kaliumcarbonat-Verarbeitung und der Durchführung von Machbarkeitsstudien für Kali-Projekte.

Die Studie bestätigt den erheblichen ökonomischen Wert des Milestone-Projekts, dessen Umfang und Gehalt ausreichen, um per Laugungsverfahren 2,8 Mio. Tonnen pro Jahr über den Zeitraum von mehr als 40 Jahren zu fördern. Das Milestone-Areal beherbergt Kaliumcarbonat-Ressourcen, die 64 Mio. Tonnen sichere Ressourcen (mit KCl-Gehalt), 180 Mio. angezeigte Ressourcen sowie 701 Mio. Tonnen vermutete Ressourcen umfassen. Die Studie basiert auf einem technischen NI43-101-Bericht mit dem Titel „Updated Technical Report Concerning Mineral Resource Estimates Subsurface Mineral Lease KLSA 008 Saskatchewan“ vom 8. Juni 2011, eingereicht bei SEDAR am 10. Juni 2011 (der „Bericht“).1

Eine wirtschaftliche Bewertung des Projekts ist ebenfalls Teil der Studie. Bei Annahme eines Diskontsatzes von 10 Prozent ergibt sich für das Projekt ein Kapitalwert von 4,14 Mrd. CAD, während der interne Zinsfuß 22,7 Prozent beträgt. Die betriebswirtschaftlichen Daten wurden anhand der Preise eines CRU-Marktberichts modelliert. Dieser Bericht hat eine Schätzung des mittleren jährlichen Kaliumcarbonat-Preises für den Zeitraum von 2015 bis 2025 erstellt. Der mittlere Preis dieses Zeitraums, 511 US-Dollar je Tonne, wurde auf den Zeitraum 2025 bis 2055 angewandt. Das Wirtschaftsmodell unterstellt einen konstanten Wechselkurs des US-Dollars, Investitionskosten bei 100 Prozent Eigenkapital sowie Steuern und Royalties bei einem konstanten Preis von 28,90 CAD je Tonne. Tabelle 1 zeigt eine vollständige Aufstellung der Annahmen dieses Modells. Da die Analyse auf einer Cashflow-Schätzung beruht, ist damit zu rechnen, dass die tatsächlichen Geschäftsergebnisse abweichen können.

Tabelle 1: Modellannahmen

Geplante Jahresproduktion		2,8 Mio. Tonnen
Lebensdauer der Mine		40 Jahre
Bauzeit in Jahren	3	
Baubeginn	2013	
Produktionsbeginn	2016	
Jahre bis volle sekundäre Produktion		6
Langzeitpreis von Kaliumcarbonat (FOB Geländetor)		511 USD je Tonne
Angenommener Wechselkurs		USD/CAD 1,00
Steuern und Royalties		28,90 CAD je Tonne
Investitionsaufwand %		2,0 %
Basismodell	100 % Eigenkapital	
Betriebsaufwand		62,35 CAD je Tonne
Anfänglicher Investitionsaufwand		2,458 Mrd. CAD
Investitionsaufwand Hafen		300 Mio. CAD
Anfänglicher Gesamtinvestitionsaufwand		2,758 Mrd. CAD
NPV (10)	4,14 Mrd. CAD	
ZSF	22.7 Prozent	
Amortisationsdauer		5 Jahre

Die Studie berücksichtigt alle für den Betrieb eines Kalibergwerks erforderlichen Anlagen, einschließlich eines Höhlen- und Brunnenfeldplans, einer mehrstufigen Verdampfungs-Kristallisationsanlage mit zwei Bahnlinien, einer Trockenbearbeitungsanlage, Produktspeicher, Ausladeanlage sowie alle sonstigen benötigten Infrastruktureinrichtungen. Dieses Layout wurde in hinreichend detaillierter Form erstellt, sodass die Schätzung der Investitionskosten die Anforderungen des AACE-Standards „Class 4“ entsprechen. Die jährliche Förderung kann durch zusätzliche Investitionen weiter erhöht werden.

Diese Studie soll eine präzisere Definition des Projekts beinhalten und auf der Scoping-Studie aus dem Jahr 2010 aufbauen. Die vorläufige Machbarkeitsstudie begann mit dem Abschluss der Nutzenanalysen, bei denen wichtige Designoptionen untersucht wurden. Dabei wurde ein Einzelanlagen-Grundriss ausgewählt, der im Rahmen der Studie weiter analysiert wurde. Agapito Associates Inc. wurde vom Unternehmen mit der Planung der Untertagelaugungsanlage beauftragt, die neben dem Grundriss und dem Zeitplan für die Untertagelaugungsanlage einen Brunnenfeldplan, Höhlengrundriss, Rückgewinnungsmodelle und eine Setzungsanalyse umfasst. AAI war bereits für Intrepid Potash Inc. in den USA, Rio Tinto und Vale beim PRC-Projekt in Argentinien und mehrere Kaliumcarbonat-Projekte in Saskatchewan tätig.

Die Investitions- und Betriebskostenschätzungen wurden mit einer Genauigkeit von ± 20 Prozent erstellt, die für diese Ebene der Studie als Standard gilt. Der anfängliche Investitionsaufwand des Bergwerks einschließlich der Rückstellungen für die Hafeninfrastuktur, Wasserversorgung und den Anschluss ans Schienennetz beträgt 2,758 Mrd. CAD. Für die Hafeninfrastuktur wurden Rückstellungen in Höhe von 300 Mio. CAD berücksichtigt, die in der Scoping-Studie aus dem Jahr 2010 nicht enthalten waren. Die Ausblendung dieser Rückstellungen für die Hafeninfrastuktur aus der aktuellen Studie bewirkt eine Reduzierung des anfänglichen Investitionsaufwands um etwa 2 Prozent im Vergleich zur Scoping-Studie des Unternehmens. Unterstellt wird eine Bauphase von drei Jahren. Die Produktion wird voraussichtlich im dritten Jahr aufgenommen. Die volle primäre und sekundäre Produktion wird innerhalb einer sechsjährigen Anlaufphase erreicht.

Die geschätzten Projekt-Betriebskosten pro Einheit belaufen sich auf 62,35 CAD je Tonne bei voller Produktionskapazität. Diese Betriebskosten beinhalten die Schätzungen für Personalkosten, Wartung, Strom, Erdgas, Wasser, Verbrauchsmaterialien, Diesel und Betriebskosten für inaktive Brunnenfelder. Die Betriebskosten enthalten keine Steuern, Royalties oder Kosten des Transports zum Hafen oder der Schiffsbeladung. Die prognostizierten Wartungskosten betragen konstante 0,5 Prozent der Wiederbeschaffungskosten während der ersten 10 Betriebsjahre. Vom 14. bis 23. Betriebsjahr steigen die Wartungskosten von 0,5 Prozent auf 2,0 Prozent der Wiederbeschaffungskosten.

Die Studie ermöglichte eine erhebliche Präzisierung der Projektdefinition. Die Wirtschaftlichkeit des Milestone-Projekts ist weiterhin sehr überzeugend, und es sind keine Einschränkungen bekannt, die den Erfolg und die Rentabilität des Projekts beeinträchtigen könnten. Die Studie empfiehlt den sofortigen Beginn einer Machbarkeitsstudie der AACE-Kategorie „Class 3“ für Projekte.

Patricio Varas, CEO und Präsident, kommentiert: „Die PFS bestätigt die vielversprechenden Chancen für den Aufbau eines hochwertigen Kalibergwerks, die das Milestone-Projekt für das Unternehmen und die Provinz Saskatchewan bereithält. Zusätzlich zu dem Produktionszeitraum von 40 Jahren, der bei der PFS berücksichtigt wird, reichen die bekannten Ressourcen für weitere 40 Jahre Produktion und darüber hinaus. Wir sind sehr erfreut über die zeit- und budgetgerechte Fertigstellung und die detaillierte Analyse der bestehenden Optionen für die Projektoptimierung. Dank den koordinierten Anstrengungen der internen und externen Teams konnte ein umfangreicher Bericht erstellt werden, der für die weitere Risikominimierung des Milestone-Projekts eine entscheidende Rolle spielt.“

Das Unternehmen wird innerhalb von 45 Tagen nach der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung einen aktualisierten technischen NI 43-101-Bericht bei den kanadischen Wertpapierregulierungsbehörden einreichen, der auf SEDAR unter www.sedar.com sowie der Website des Unternehmens unter www.westernpotash.com verfügbar sein wird. Dieser technische Bericht wird ein aktualisiertes Mineral Resource and Reserves Statement enthalten.

Über Western Potash

Die Western Potash Corp. ist ein Kalibergbau-Unternehmen mit Schwerpunkt auf der Erschließung seines Untertagelaugungs-Projekts Milestone Saskatchewan, das sich zu 100 Prozent in seinem Besitz befindet und 30 Kilometer südöstlich von Regina liegt. Das Unternehmen strebt an, seine hochwertigen Kali-Lagerstätten in einer ökologisch nachhaltigen, wirtschaftlich produktiven und sozial verantwortlichen Weise zu erschließen.

Die internen Experten für diesen Bereich gemäß den Richtlinien NI 43-101 sind J. Patricio Varas, P. Geo,

und Dean Pekeski, P. Geo. Beide Experten haben den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und freigegeben.

Weitere Informationen über die Projekte der Western Potash Corp. sind verfügbar auf der Website des Unternehmens: www.westernpotash.com

1 Der Bericht wurde von Agapito Associates Inc. verfasst und als Pressemitteilung am 21. Juni 2011 veröffentlicht. Verantwortlich für den Bericht waren Dr. Michael P. Hardy, P.E, P.Eng., P.G., Dr. Douglas F. Hambley, P.E., P.Eng., P.G. und Dean Pekeski, P.Geo. Das Unternehmen warnt jedoch, dass für Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, kein Nachweis ihrer Rentabilität vorliegt.

IM AUFTRAG DES BOARD OF DIRECTORS

J. Patricio Varas
President und CEO

Hinweise zu zukunftsgerichteten Aussagen

Außer historischen Fakten enthalten bestimmte Stellungnahmen „zukunftsgerichtete Aussagen“ entsprechend den kanadischen Wertpapiergesetzen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Aussagen über den Erfolg und den voraussichtlichen Zeitplan der Bohrungen und Analysen des Unternehmens, Schätzungen der Mineralienreserven und -ressourcen, Kosten, Zeitplanung und Umfang der geschätzten zukünftigen Exploration, Kosten der Exploration, Investitionsausgaben, der Erfolg der Explorationsaktivitäten, die Genehmigung von Zeitplänen, die staatliche Regulierung der Bergbautätigkeit, Umweltrisiken, unvorhergesehene Sanierungsaufwendungen, Rechtsstreitigkeiten und -klagen. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Aussagen erkennbar an bestimmten Wörtern wie „planen“, „erwarten“ oder „nicht erwarten“, „wird erwartet“, „Budget“, „anberaumen“, „schätzen“, „prognostizieren“, „beabsichtigen“, „vermuten“ oder „nicht vermuten“, „glauben“ bzw. Abwandlungen solcher Begriffe oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen „können“, „würden“, „unternommen werden“, „sich ereignen“ oder „erzielt werden“. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Meinungen und Schätzungen der Geschäftsführung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Aussagen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von direkten oder indirekten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Obwohl sich die Geschäftsführung des Unternehmens bemüht, die wesentlichen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass tatsächliche Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, können weitere Faktoren bestehen, die Ergebnisse hervorrufen, die nicht den Vermutungen, Schätzungen oder Absichten entsprechen. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen werden, da die Möglichkeit besteht, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von solchen Aussagen abweichen. Daher wird dem Leser dieser Pressemitteilung nachdrücklich empfohlen, sich nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen dieser Pressemitteilung über den gesetzlich erforderlichen Rahmen hinaus zu aktualisieren.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulation Services Provider (gemäß den Unternehmensrichtlinien der TSX Venture Exchange) haften für die Richtigkeit und Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Kontakte

WESTERN POTASH CORP.
John Costigan, VP Corporate Development
604-689-9378

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/31057--Western-Potash-Corp.-praesentiert-robuste-vorlaeufige-Machbarkeitsstudie-fuer-Milestone.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).